

Presseinformation

parmapharm: alle Macht für Apotheker

**Gesellschafterversammlung stimmt für Änderung der
Gesellschaftsstruktur / Übertragung aller Stimmrechte
und Kapitalanteile auf Gesund-ist-bunt-Apotheker**

**Bielefeld – Hannover, 30. April 2008. Die diesjährige
Gesellschafterversammlung der parmapharm am Samstag, 26. April 2008,
in Hannover stand ganz im Zeichen der strukturellen Neuordnung von
Deutschlands größter unabhängiger Apothekenkooperation. Durch die
Umwandlung der parmapharm Marktförderungs GmbH & Co. KG in eine
so genannte „Einheitsgesellschaft“ wurden alle Stimmrechte und
Kapitalanteile auf die KG-Gesellschafter der parmapharm, die Gesund-ist-
bunt-Apotheker, übertragen. Unter lang anhaltendem Beifall der
Gesellschafter verkündete der Beiratsvorsitzende Dr. Harald
Perschbacher das überwältigende Abstimmungsergebnis: 100 Prozent der
anwesenden Gesellschafter stimmten für die Änderung des
Gesellschaftsvertrages. Mit ihrer strukturellen Neuausrichtung
unterstreicht die parmapharm noch einmal deutlich den
Ursprungsgedanken der im Jahre 1994 von 19 Apothekern und der Beauty
Alliance Deutschland gegründeten Apothekenkooperation: die Stärkung
der Wettbewerbsposition der Gesellschafter bei gleichzeitiger Wahrung
ihrer Selbstbestimmung.**

Der deutsche Apothekenmarkt steht vor einschneidenden Veränderungen. Wohl kaum jemand zweifelt noch daran, dass der Europäische Gerichtshof in absehbarer Zeit eine weitgehende Liberalisierung des deutschen Apothekenmarktes durchsetzen wird. Schon jetzt haben sich zahlreiche nationale und internationale Konzerne in Position gebracht. Auch viele der

Apothekenkooperationen, die in den letzten Jahren entstanden sind, sind nicht unabhängig, sondern großhandelsgestützt. Dabei besteht die Gefahr, dass den wirtschaftlichen Interessen des Großhandels Vorrang vor den individuellen Bedürfnissen des einzelnen Apothekers und seiner Kunden und Patienten eingeräumt wird.

Die parmapharm beschreitet bereits seit 1994 den entgegengesetzten Weg. Bei Deutschlands größter unabhängiger Apothekenkooperation stehen nicht Konzerninteressen, sondern die Gesellschafter im Mittelpunkt. Die parmapharm ist die einzige große Apothekenkooperation in Deutschland, die zu 100 Prozent ihren Mitgliedern gehört und von diesen gesteuert wird. Die Zielsetzung der parmapharm ist dabei seit ihrer Gründung vor 14 Jahren unverändert: die Stärkung der Wettbewerbsposition und Wirtschaftskraft jedes einzelnen Mitglieds einerseits und die Gewährleistung der Selbstbestimmung und wirtschaftlichen Unabhängigkeit der Gesellschafter andererseits. Angesichts des verschärften Wettbewerbsumfelds sind diese Ideen der Gründungsmitglieder der parmapharm heute aktueller denn je.

Premium-Ausrichtung

Die parmapharm bietet ihren Gesellschaftern ein breites Portfolio aus ineinandergreifenden Dienstleistungen und Services. Im Mittelpunkt des Marketings stehen zahlreiche Maßnahmen zur Kundenbindung, zur Gewinnung von Neukunden und zur Umsatzsteigerung durch die Erschließung neuer wachstumsstarker Marktsegmente. Von Seiten des Einkaufs stehen Angebote zur Kostensenkung und Effizienzsteigerung durch die Bündelung von Einkaufsmacht und durch die Nutzung gemeinsamer technischer Infrastrukturen im Vordergrund. Mit der Erweiterung ihrer Leistungen und der Profilschärfung hin zu Premium-Apotheken konnte die parmapharm im vergangenen Jahr weitere klare Zeichen gegen den Wettbewerb setzen. Der Ausbau des Leistungsangebots unter dem Motto „Vision 2010“ wurde zügig umgesetzt. In einer von Leidenschaft für die „neue“ parmapharm geprägten Atmosphäre präsentierten die Geschäftsführer Thomas Worch und Frank Stuhldreier den anwesenden Gesellschaftern die Ergebnisse des vergangenen Jahres und die Perspektiven für 2008.

Gemeinsamer Außenauftritt unter der Marke „Gesund ist bunt“

Eines der wichtigsten Projekte im abgelaufenen Jahr war die Umsetzung des neuen Außenauftritts der Gesund-ist-bunt-Apotheken. Das überarbeitete Gesund-ist-bunt-Logo steht dabei als Qualitätszeichen und zugleich als Sympathieträger in der Apothekenlandschaft. Das dazugehörige Motto „Für das wirklich Wichtige im Leben“ ist Ausdruck der gemeinsamen Philosophie aller rund 700 Gesund-ist-bunt-Apotheken und klares Erkennungszeichen für

Kunden und Patienten: Hier werden Qualität, Servicebereitschaft und die persönliche Beratung der Kunden besonders groß geschrieben. Zum jetzigen Zeitpunkt haben bereits über 200 Apotheken den neuen Außenauftritt umgesetzt. Ziel ist es, bis Ende des Jahres die Gesund-ist-bunt-Apotheken flächendeckend unter der gemeinsamen Marke erkennbar zu machen.

Darüber hinaus konnten einige der bereits eingeführten Serviceleistungen weiter optimiert werden. Hierzu zählt die Erweiterung von Funktion und Einsatz der gemeinsamen Kundenkarte in Verbindung mit HappyDigits genauso wie der Ausbau der 24-Stunden-Gesundheits-Hotline zu einem kostenlosen, telefonischen Gesundheitsdienst. Unter ihrer gewohnten Apotheken-Rufnummer sowie der kostenfreien Telefonnummer 0800-550 66 60 sind die Gesund-ist-bunt-Apotheken rund um die Uhr für ihre Kunden erreichbar, erteilen Auskünfte zu Apotheken- und Ärzte-Notdiensten und beantworten Fragen etwa zur Einnahme von Medikamenten. Aber auch medizinisch-pharmazeutische Fragen, unter anderem in den Fachbereichen Augenheilkunde, Schmerz, Dermatologie, HNO, Innere Medizin, Kinderheilkunde, Gynäkologie und Zahnheilkunde werden täglich in der Zeit von 7 bis 22 Uhr von einem Team aus Fachärzten, Apothekern und anderem medizinischen Fachpersonal beantwortet. Über 14.000 Anrufe gehen jeden Monat bei der Hotline ein, das bedeutet, alle drei Minuten wird der Service von einem Anrufer genutzt. Mit ihren umfassenden, für Anrufer wie pharmapharm-Gesellschafter kostenlosen Services ist die 24-Stunden-Gesundheits-Hotline nach wie vor der unerreichte Maßstab für Apotheken-Hotlines in Deutschland.

Einkauf und Eigenmarke

Mit der Kombination aus Zentralregulierung, der zentralen Einkaufsplattform „pharmapharm Einkaufsnetzwerk“ (PEN), der Konzentration im Abverkauf mittels Kernsortiments-Strategie sowie dem gemeinsamen Abverkaufsdatenpool dokumentiert die pharmapharm ihre Stellung als starke Einkaufsgemeinschaft und umsetzungsstarke Apotheken-Kooperation. Seit diesem Jahr besteht für Gesund-ist-bunt-Apotheken die Möglichkeit, ihren Direkteinkauf bei der Industrie über die von der Bielefelder Zentrale gesteuerte Plattform „pharmapharm Einkaufsnetzwerk“ (PEN) vornehmen zu lassen. Das in enger Zusammenarbeit mit dem strategischen Softwarepartner ProMediSoft entwickelte Netzwerk ermöglicht den teilnehmenden Apotheken deutliche finanzielle und zeitliche Einsparungen. So können die angeschlossenen Apotheken den zeitintensiven Einkaufsprozess im Direktbezug ausgliedern und gleichzeitig in den Vorteil zentral verhandelter Einkaufskonditionen kommen.

Mit der neuen Kernsortiments-Strategie erreicht die parmapharm eine optimale und schwerpunktmäßige Bündelung der Nachfrage im Bereich der OTC-Produkte. Die Vorteile für die teilnehmenden Gesund-ist-bunt-Apotheken liegen dabei auf der Hand. Durch die Konzentration auf wenige, dafür umso absatzstärkere Medikamente können mit den Industriepartnern attraktive Bonus-Vereinbarungen abgeschlossen werden, von denen alle teilnehmenden Apotheken profitieren. Das Kernsortiment der parmapharm umfasst zurzeit mehr als 100 Top-Produkte aller wichtigen Indikationsgruppen. Mit über 40 Herstellern wurden bereits Vereinbarungen getroffen, weitere Kooperationspartner werden in Kürze hinzukommen.

Große Erwartungen setzt die parmapharm in die bevorstehende Markteinführung ihrer OTC-Eigenmarke. Als erste Apothekenkooperation in Deutschland bietet die parmapharm ab Juni ein zunächst drei Wirkstoffe umfassendes, eigenes OTC-Sortiment an. Unter der gemeinsamen Marke „Gesund ist bunt“ (GIB) werden die vier Produkte GIB-Ibuprofen 400 mg (20 Stück), GIB-Ibuprofen 400 mg (30 Stück), GIB-Paracetamol 500 mg (20 Stück) und GIB-Nasenspray 0,1% (10 ml) in zunächst 200 Gesund-ist-bunt-Apotheken erhältlich sein. Die parmapharm plant, bis Ende des Jahres noch weitere Wirkstoffe, unter anderem gegen Magen-Darm-Beschwerden und Hauterkrankungen, unter der GIB-Eigenmarke auf den Markt zu bringen und die Zahl der teilnehmenden Apotheken auf 400 zu steigern. Mittelfristig soll das OTC-Eigenmarken-Sortiment Produkte für alle wichtigen Indikationen umfassen.

Ausblick

Beirat und Geschäftsführung wurden von den Gesellschaftern einstimmig ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen entlastet. Der Beiratsvorsitzende Dr. Harald Perschbacher dankte der parmapharm-Zentrale unter den Geschäftsführern Thomas Worch und Frank Stuhldreier für die erfolgreiche Initiierung und Umsetzung der zahlreichen innovativen, unter dem Motto „Vision 2010“ zusammengefassten Konzepte. Mit ihrem erweiterten Leistungsportfolio, das jetzt alle wirtschaftlich relevanten Apothekenbereiche umfasst und miteinander verzahnt, sieht sich die parmapharm bestens für die Herausforderungen im hart umkämpften Apothekenmarkt gerüstet. Beirat und Geschäftsführung zeigten sich zum Abschluss der Gesellschafterversammlung davon überzeugt, dass das umfassende Leistungsangebot und die neue Gesellschaftsstruktur die Attraktivität der parmapharm weiter erhöhen wird. Denn das Konzept „Von Apothekern für Apotheker“ macht Deutschlands unabhängige Kooperation Nummer eins zur natürlichen Heimat für all jene Apotheker, die von der Notwendigkeit verstärkter Kooperation überzeugt sind, den Konzepten der zahlreichen fremd gesteuerten Anbieter aber misstrauen.

parmapharm Marktförderungs GmbH & Co. KG

Als größte und stärkste Kooperationen unabhängiger und selbstständiger Apotheker in Deutschland vertritt die parmapharm die Interessen von rund 700 inhabergeführten und umsatzstarken Individualapotheken bundesweit. Seit 2003 präsentieren sich die Mitgliedsapotheken unter der gemeinsamen Marke „Gesund ist bunt“. Die angeschlossenen Apotheken erzielten im Jahr 2007 mit insgesamt circa 6.400 Mitarbeitern einen Gesamtjahresumsatz von ungefähr 1,5 Milliarden Euro.

Hauptfunktion der parmapharm ist die Koordination und Organisation zentraler Aufgaben der Mitgliedsapotheken mit dem Ziel der Optimierung und Erzielung von Kostenersparnissen für die Gesellschafter. Die parmapharm unterstützt ihre Gesellschafter unter anderem in den Bereichen Einkauf, Vertrieb, Marketing, EDV und Weiterbildung. Das Grundverständnis der parmapharm als starker Partner ist geprägt durch das Prinzip des gemeinsamen, verbindlichen Handelns gegenüber der Industrie und anderen Marktteilnehmern bei gleichzeitiger Wahrung der Unabhängigkeit der Mitgliedsapotheken.

Geschäftsführer der parmapharm sind Thomas Worch und Frank Stuhldreier. Thomas Worch verantwortet die Bereiche Marketing, Vertrieb und Gesellschafterbetreuung. Frank Stuhldreier ist für EDV und Einkauf verantwortlich. Vorsitzender des Aufsichtsrats ist Dr. Harald Perschbacher. Weitere Informationen unter: www.parmapharm.de oder www.gesund-ist-bunt.de

Pressekontakte:

parmapharm
Marktförderungs GmbH & Co. KG
Guido Greger
Stapenhorststr. 1
33615 Bielefeld
Tel.: 05 21/5 20 77-863
Fax: 05 21/5 20 77-88
greger@parmapharm.de
www.parmapharm.de

public:news GmbH
Philip Beckerhoff
ABC-Straße 4-8
20354 Hamburg
Tel.: 040/866 888-17
Fax: 040/866 888-10
beckerhoff@publicnews.de
www.publicnews.de